

Künftig erscheinende Bücher.

Am 12. Oktober wird erscheinen:

Rede
zur
Jahrhundertfeier
der
Berliner Universität

von
D. Dr. Max Lenz,
Professor der Geschichte.

Preis etwa 50 Pfennig.

In Rechnung 30%, gegen bar 50%.

In Kommission liefern wir nur bei gleichzeitiger fester Bestellung.

Wir bitten, zu verlangen.

Halle a. d. S., 6. Oktober 1910.

Buchhandlung des Waisenhauses.

J. Guttentag, Verlagsbuchhandlung, G. m. b. H., Berlin W. 35

Demnächst erscheint:

Die Depositengelder

in der Bankenquete.

Von

H. Hartung.

1910. 8°. Preis ca. 3 M.

Die Arbeit bringt eine eingehende Besprechung des das Depositenwesen betreffenden Teiles der Bankenquete und wird allen denjenigen willkommen sein, die dem behandelten Stoffe grosses Interesse entgegenbringen, ohne die Zeit zur Lektüre des umfangreichen Berichts zu haben.

Als Käufer kommen alle Bankgeschäfte, Kreditgenossenschaften (Vorschussvereine), Sparkassen, sowie Volkswirtschaftler in Frage.

Buchverlag der „Hilfe“
Leipzig: L. Staackmann



Berlin-Schöneberg :: ::
Berlin: F. Volckmar

Schon wieder erscheint eine neue Auflage von

Friedrich Naumann (M. d. R.), Die Reichsmarinefahrt
(der Reichstagsabgeordneten).

Inhalt: Das Verkehrs- und Kriegsschiff, die Werften, Küste und Kanal, Geldfragen.
Kartonierte 50 Pf. ord.; bedgw. 38 Pf., bar 33 Pf. und 11/10.

Der große Erfolg, den dieser Aufsatz Naumanns gefunden hat, ist erklärlich. Denn er strahlt den nationalen Sinn Naumanns wieder einmal in voller Helligkeit aus und zeigt vor allem die bekannte Fähigkeit Naumanns, Zahlen zu gruppieren, Angesehenes zu vergeistigen und dann wieder Angesehenes rein anschaulich wiederzugeben.

Die Offiziere der Land- und Seemacht, die Mitglieder des Flottenvereins, der Kolonialgesellschaft, alle Volkswirtschaftler und Politiker, alle vaterländisch gesinnten Männer und Frauen sind Käufer. — Bestellzettel am gewohnten Platz.

Tätige Verwendung bringt sicheren Erfolg.

In dem Verlage von **Wilhelm Süsserott, Berlin W. 30,**
erscheint in Kürze:

„Das Flußgebiet der Ribeira de Ignape“

von

G. Stüzer

Der Verfasser gibt auf Grund langjähriger persönlicher Erfahrungen eine ausführliche Orientierung über eins der besten, noch freien Kolonisations-Gebiete im Staate S. Paulo, Brasilien, das jetzt aufgeschlossen wird. Das Buch ist eine Studie über die dort vorhandenen wirklichen Zustände, nicht eine Propaganda-Schrift.

geb. M. 2.50 ord., M. 1.85 no., M. 1.70 bar.